



der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Referat KiM | Bundesverband e.V.

Präambel

Sexuelle Gewalt und Machtmissbrauch kann uns überall begegnen - auch in der Waldjugend! Um dem entgegen zu wirken ist der Ehrenkodex unsere Grundlage zum respektvollen Miteinander. Er ist ein wichtiger Teil unseres Konzeptes zum Schutz vor sexueller Gewalt und Machtmissbrauch und soll von allen in der Waldjugend gelebt werden.

Basis sind fünf Leitsätze, die für alle Altersgruppen verständlich sind. Für Gruppenleiter und Erwachsene gibt es eine ergänzende Version mit näheren Erläuterungen zu den 5 Leitsätzen. Die 5 Leitsätze kannst du Mithilfe dieses Plakates in eurem Gruppenraum aufhängen und mit eigenen Leitsätzen, wie ihr in der Gruppe miteinander umgehen und Waldjugend erleben wollt, erweitern.

Dies sind 2 Spielideen die du in deiner Gruppenarbeit mit deinen Pimpfen nutzen kannst, um sie sensibel an das Thema heranzuführen. Bei Fragen wende dich gerne an den Arbeitskreis unter referat.kim@waldjugend.de.

Schutzengelspiel. (unter 12 Jahre)

Jeder schreibt seinen Namen auf einen Zettel und legt ihn in die Mitte. Wenn alle Namen aufgeschrieben und in die Mitte gelegt wurden, zieht jeder einen Namen. Während der Gruppenstunde ist man besonders nett, aufmerksam und hilfsbereit zu dem Kind, dessen Name gezogen wurde.

Am Ende der Gruppenstunde werden zunächst Vermutungen ausgesprochen, wer der heimliche „Schutzengel“ war. Am Ende wird geschaut ob die Vermutung richtig war.

Ich hole mir meinen Schatz. (12 Jahre plus)

stehen jeweils hinter einem Partner und haben ihre Arme auf deren Rücken gelegt. Vor einem Spieler ist ein Platz frei. Dieser versucht durch geschicktes Blinzeln aus dem Kreis der Sitzenden seinem/r WunschpartnerIn zu signalisieren, dass er/sie sich vor ihn setzen soll. Die anderen StuhlbewacherInnen versuchen ihre/n SitzpartnerIn am Verlassen zu hindern.

Blitzlichtrunde

Nach den Spielen macht eine Blitzlichtrunde. Jeder der Pimpfe soll schnell und präzise etwas sagen können. Was ist euch leicht gefallen? Was war eher schwierig? Gab es Situationen die ihr unangenehm fandet? Hattet ihr eine Taktik? Was hat besonders viel Spaß gemacht?

Herausgeber:

Referat für Kindeswohl und gegen Machtmissbrauch
der Deutschen Waldjugend Bundesverband e.V.
Mit freundlicher Unterstützung des
Klaus-Gundelach-Fonds

